

Link: <https://www.computerwoche.de/a/web-2-0-wird-heftig-diskutiert,1907278>

discuss & discover

## Web 2.0 wird heftig diskutiert

Datum: 06.10.2009  
Autor(en): Moritz Jäger

**Die drei Themenwelten der discuss & discover haben einen gemeinsamen Nenner: Web 2.0 und wie sich Prozesse damit optimieren lassen.**

Die drei großen Themenwelten der discuss & discover sind: **Infrastructure & Security**<sup>1</sup>, **Mobility & Collaboration**<sup>2</sup> und **IT as a Service**<sup>3</sup>. Alle drei werden von **Web 2.0**<sup>4</sup> zu einem großen Thema vereint. Das interaktive Web wird gerade für Unternehmen immer wichtiger, nahezu alle internen und externen Aktivitäten richten sich von den Prozessen her immer stärker auf das Internet aus. Die schlechte Nachricht: Wer alle Vorträge, Diskussionsrunden und Events und Aussteller zum Thema Web 2.0 auf der discuss & discover in der Zeit vom 20. bis 22.10.2009 besuchen will, wird das in den drei Tagen nicht schaffen.

### Highlight vorab: Das Barcamp München

Bereits am 17. Oktober beginnt im Pressezentrum des Messegeländes das zweitägige **BarCamp Munich 2009**<sup>5</sup>. "BarCamps werden von Enthusiasten für Enthusiasten organisiert, die in einer offenen Umgebung lernen und Wissen weitergeben möchten. Es sind sehr intensive und anstrengende Veranstaltungen, allein schon durch die Menge an Informationen, die zu bewältigen ist", erläutert Franz Patzig, deutscher Blogger der ersten Stunde, die Veranstaltungsform.

BarCamps leben von ihren Teilnehmern. Es gibt keine Planung im Vorfeld, keine Einladungen und keine festen Redner. Sessions werden nach einer kurzen Einführungsrunde, bei der sich jeder kurz vorstellt und drei Tags gibt, abgestimmt. Diskutiert werden üblicherweise die unterschiedlichsten Aspekte Internet- und Software-bezogener Themen: beispielsweise Online-Business, Web 2.0, Webdesign und Webstandards, Sicherheit im Internet, Internet-Recht, Online-Marketing, mobile Anwendungen und vieles mehr.

### Webcific - Web 2.0 für Medien

Speziell für Medien gibt es am 19. Oktober 2009 das übergreifende Mediencamp **webcific**<sup>6</sup>. Fachleute aus Industrie, Kommunikationsagenturen, Medienhäusern und Verlagen sowie Journalisten und Social Media kommen hier zusammen. Ziel ist es, gemeinsam die Wege für den erfolgreichen Wechsel von Print zu Online zu diskutieren und Möglichkeiten der Umsetzung zu erarbeiten.

Als gesetzt auf der Agenda von webcific gelten solche Schlüsselfragen, die zurzeit im Mittelpunkt der medialen Diskussionen stehen: Wie Hersteller, Media-Agenturen und Kommunikationsagenturen in Zukunft wirksam ihr Publikum erreichen, Journalisten und Verlage in Zukunft Geld verdienen und wie das Web in Zukunft für Verlage genutzt werden kann. Webcific ist ein Medienevent in Form eines Barcamps, welches Fachleute aus Industrie, Kommunikationsagenturen, Medienhäusern und Verlagen sowie Journalisten und Social Media zusammenbringt.

## Drei Tage discuss & discover Conference

Auf der **Conference**<sup>7</sup> findet direkt vormittags am ersten Tag unter der Themenwelt Collaboration eine Runde mit Worksessions über die Möglichkeiten des Enterprise 2.0 statt. In Weiterführung der Keynote von Don Tapscott "Die IT von morgen - How Mass Collaboration Changes Everything" referieren und diskutieren Geschäftsführer und CIOs wie Tönnies-Hilmar von Donop, Accenture, Dr. Sebastian Brandis, BT Germany, Thomas Habel, Atos Origin, sowie Dr. Matthias Mehrrens, Stadtwerke Düsseldorf, intensiv über aktuelle Unternehmensentwicklungen im Rahmen des Zusammenarbeitens und der notwendigen technischen Infrastrukturen.

Der 21.10. ist der Tag der Social Networks auf der Conference. Internet-Pioniere wie Konstantin Guericke, Mitbegründer, LinkedIn, Dr. Stefan Groß-Selbeck, CEO, Xing, Malte Cherdrone, COO, StudiVZ, sowie Jens Doka, Geschäftsführer, Lokalisten, geben rund zwei Stunden lang in Podiumsdiskussionen Einblick in ihre Visionen bei der Nutzung und Weiterentwicklung von Social Media-Anwendungen und die Auswirkungen auf das menschliche Miteinander. Das **Web 2.0**<sup>8</sup> selbst ist Thema von Worksessions am Nachmittag des letzten Conference-Tages. Lars Rabe, Intershop, Iwona Petruczynik, Frost & Sullivan, Philipp Graf Montgelas, NetDoktor, und Dr. Arnd Benninghoff, Holtzbrinck eLAB, stellen die verschiedenen Anforderungen dar, die auf Unternehmen bei der Einbindung von Web 2.0-Anwendungen zukommen.

## Öffentliche Foren und Unternehmens-Events

Die **Public Foren**<sup>9</sup> sind die öffentlich zugänglichen Diskussionsrunden der discuss & discover. Hier sind Sprecher aus dem **Web 2.0**<sup>10</sup> Umfeld täglich Gäste. Am 20.10. diskutieren Sascha Lobo, Buchautor, und Dr. Andreas Peschel-Mehner, Rechtsanwalt und Buchautor, über rechtliche Herausforderungen im Web 2.0. Der folgende Tag beginnt mit der Frage, wie Personalbeschaffung und -suche mit Hilfe von modernen Kommunikationsnetzen (Twitter/Webinars etc.) gelingt. Auch Themen wie "Corporate Twitter - Wie Twitter die Nachrichtenströme und die Unternehmenskommunikation verändert" finden statt, mit dabei ist etwa Stefan Keuchel, Pressesprecher Google Deutschland. Und am 22.10. diskutieren Michael Hülskötter und Richard Joerges zur Frage, wie der Mittelstand von Social Media profitieren kann, und direkt anschließend über Social Media im IT-Umfeld mit konkreten Fallbeispielen.

Ab dem 21.10. haben auch die **Corporate Events**<sup>11</sup>, das sind exklusive, meist kostenpflichtige ganztägige Firmenveranstaltungen, das Thema Web 2.0 auf dem Programm. So veranstaltet der Münchener Kreis eine Fachkonferenz über "Enterprise 2.0 - Unternehmen zwischen Hierarchie und Selbstorganisation". Am 22.10. vermittelt die "CHIP Conference Twitter", wie die 140-Zeichen-Nachrichten professionell für Marketing, Selbstvermarktung und Informationsvermittlung eingesetzt werden können.

Während der gesamten Laufzeit der discuss & discover wird es eine Bloggerlounge geben, ein alternatives Pressezentrum für Social Media- und Web 2.0-Vertreter, wie zum Beispiel Blogger, Audio- und Video-Podcaster oder Microblogger.

## Links im Artikel:

<sup>1</sup> <http://www.discuss-discover.com/de/uebersicht/Themenwelten/Infrastructure-Security>

<sup>2</sup> <http://www.discuss-discover.com/de/uebersicht/Themenwelten/Mobility-Collaboration>

<sup>3</sup> <http://www.discuss-discover.com/de/uebersicht/Themenwelten/IT-as-a-Service>

<sup>4</sup> <https://www.computerwoche.de/schwerpunkt/w/Web-2.0.html>

<sup>5</sup> <http://barcampmunich.mixxt.de/>

<sup>6</sup> <http://webcific.com/>

<sup>7</sup> <http://www.discuss-discover.com/de/uebersicht/Die-sechs-Module/conference>

<sup>8</sup> <https://www.computerwoche.de/schwerpunkt/w/Web-2.0.html>

<sup>9</sup> <http://www.discuss-discover.com/de/uebersicht/Die-sechs-Module/Public-Forum>

<sup>10</sup> <https://www.computerwoche.de/schwerpunkt/w/Web-2.0.html>

IDG Tech Media GmbH

Alle Rechte vorbehalten. Jegliche Vervielfältigung oder Weiterverbreitung in jedem Medium in Teilen oder als Ganzes bedarf der schriftlichen Zustimmung der IDG Tech Media GmbH. dpa-Texte und Bilder sind urheberrechtlich geschützt und dürfen weder reproduziert noch wiederverwendet oder für gewerbliche Zwecke verwendet werden. Für den Fall, dass auf dieser Webseite unzutreffende Informationen veröffentlicht oder in Programmen oder Datenbanken Fehler enthalten sein sollten, kommt eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit des Verlages oder seiner Mitarbeiter in Betracht. Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Illustrationen. Für Inhalte externer Seiten, auf die von dieser Webseite aus gelinkt wird, übernimmt die IDG Tech Media GmbH keine Verantwortung.